



Im ersten Johannesbrief steht: In der Liebe ist keine Furcht, vollkommene Liebe vertreibt die Furcht. Lasst uns zusammenstehen und zusammenkommen und erfahren, dass wir eine Familie sind, dass wir einander lieben und diese Liebe jede Furcht vertreibt.

*Stammapostel Helge Mutschler,
Erica West (Südafrika)*

Von A bis Z

Was sagt die Neuapostolische Kirche eigentlich zu – Fasten, Gentherapie oder Ökumene? Was hat es mit dem Kirchenemblem oder der Heiligen Versiegelung auf sich? Konkrete Antworten auf konkrete Fragen gibt das Glossar von "A bis Z". Das reicht von theologischen Aspekten der Kirchenlehre bis hin zu medizinisch-ethischen Problemen des alltäglichen Lebens.

Christus in der Mitte

Mitten im Christentum: Die Neuapostolische Kirche bekennt sich zu den überkonfessionellen Grundlagen und zur Bibel als Fundament ihrer Lehre. Sie wird von Aposteln geleitet und kennt drei Sakramente. Im Zentrum des Gemeindelebens stehen die regelmäßigen Gottesdienste. Sie dienen der persönlichen Entwicklung zur Vorbereitung auf die Wiederkunft Christi.

Einheit in Vielfalt

Als weltweite Gemeinde zählt die Neuapostolische Kirche mehr als 9 Millionen Gläubige in 200 Ländern. Sie besteht aus rechtlich selbstständigen Gebietskirchen – unter dem gemeinsamen Dach einer einheitlichen Lehre und kollegialer Führungsgremien. Der Betrieb kirchlicher Einrichtungen und die humanitären Aktivitäten finanzieren sich aus freiwilligen Spenden der Mitglieder.

BEKANNTMACHUNGEN



„Zur versöhnten Vielfalt beitragen“

7. Juli 2026

Die Neuapostolische Kirche ist jetzt Vollmitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland. Das haben die Mitgliedskirchen einstimmig beschlossen.

Stabwechsel in Süddeutschland

24. Juni 2026

Die Neuapostolische Kirche Süddeutschland hat einen neuen Bezirksapostel: Martin Rheinberger tritt die Nachfolge von Michael Ehrich an.

Neue Gesichter in den NAKI-Gremien

10. Juni 2026

Finanzvorstand und Koordinationsgruppe von NAKI sind neu besetzt worden. Die Gremien nehmen zentrale Aufgaben wahr – bei der strategischen, organisatorischen und geistlichen Ausrichtung der weltweiten Kirche.

NAC.TODAY



Wer sich selbst aussperrt – vom Himmel

11. Juli 2026

Wer kommt eigentlich in den Himmel? Jesus antwortet überraschend: mit einem Fest, einer offenen Tür und einem Menschen, der nicht hineingehen will – das Video aus einem Gottesdienst mit dem Stammapostel.

Weltweit zuhause: Fit für die Nächstenliebe

10. Juli 2026

Sportlicher Einsatz mit nachhaltiger Wirkung – zu Fuß oder mit dem Rad. Neuapostolische Christen in Südafrika und Deutschland bringen ihre Energie hilfreich auf die Straße. Der Rhodes Quality Halbmarathon gehört zu den führenden Laufevents der Region Boland (Südafrika). Leistungssportler sowie Freizeitläufer aus ganz Südafrika versammelten sich am 1. Mai 2026 an der Startlinie in Wellington [...]

Neuanfänge und Abschiede – Veränderungen im Apostelkreis

9. Juli 2026

366 aktive Apostel zählte die Neuapostolische Kirche International im Mai 2026. Seit November 2025 dazugekommen sind zwei Bezirksapostel und 16 Apostel. Der Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland hat einen neuen Bezirksapostel bekommen. Stammapostel Jean-Luc Schneider beauftragte im Dezember 2025

Bezirksapostelhelfer David Allan Heynes zum Bezirksapostel für den in den Ruhestand getretenen Rüdiger Krause. Zu seinem Arbeitsbereich gehören [...]

IMPULS

Juli 2026

Es sind nun einige Wochen vergangen, seit ich zum Stammapostel ordiniert worden bin. Ich bin euch aus tiefem Herzen für eure Gebete, eure Unterstützung sowie für alle lieben Gedanken und Grüße dankbar. Seid gewiss: Ich bete für euch alle.

VOR ORT

Trösten, stärken, Rat und Hinweis geben: Um die Gläubigen kümmert sich der internationale Kirchenleiter persönlich und vorzugsweise direkt vor Ort. Seine Pastoralreisen führen ihn regelmäßig in alle möglichen Länder. Dort besucht er Gemeinden und feiert Gottesdienste. Wo der Stammapostel demnächst unterwegs ist – der Blick in die aktuelle Reiseroute.



Unser Glaube

Wir glauben an den einen Gott. Der Allmächtige hat die Welt erschaffen; sein Geschenk halten wir in Ehren. Jesus Christus ist unser Erlöser; er will wiederkommen und seine Brautgemeinde zu sich nehmen. Der Heilige Geist ist Tröster

und Beistand auf unserem Weg durch die Zeit. – Woher wir das wissen? Die Bibel, unsere Glaubenserfahrungen und unsere Apostel lehren uns das.



Unsere Liebe

Liebe ist Lebensaufgabe. Christen lieben Gott über alles und ihren Nächsten wie sich selbst. Das setzt dem Egoismus klare Grenzen. Christliche Liebe ruft auf, barmherzig, gastfreundlich und versöhnlich zu handeln. Jesus meint das so konsequent, dass er fordert, selbst den Feind zu lieben. – Schwer umzusetzen? Gewiss, aber im Blick auf den, der es vorgelebt hat, möglich!



Unsere Hoffnung

Die Wiederkunft Jesu Christi ist nahe. Dies ist ein Kerngedanke christlichen Glaubens, der Kraft und Mut schenkt. Die Erwartung steht heute ebenso im Zentrum neuapostolischen Glaubens wie die Hoffnung des Einzelnen, persönlich die Wiederkunft Christi und die Entrückung zu ihm zu erleben. – Wann das sein wird? Wir wissen weder Tag noch Stunde; wir glauben aber, dass es bald geschieht!



Unsere Dankbarkeit

Wir danken Gott für seine Liebe und Großzügigkeit. Das macht uns demütig und fröhlich. Deshalb wenden wir uns dem Nächsten zu: Menschen helfen Menschen, die Not leiden. Wenn wir uns gegenseitig willkommen heißen, hat Gott einen festen Platz in unseren Herzen. Und wir loben Gott in einer Sprache, die überall auf der Welt verstanden wird: Musik. – Wie wir das am besten tun können? Gemeinsam!